

Rauchen im Freien

Durch die Gesetze zum Nichtraucherschutz wird, besonders in den Sommermonaten, weit mehr auf der Straße geraucht als früher. Dort rauchend herumzugehen, ist für Frauen wie Männer unelegant und kann zudem andere gefährden. Deshalb werden rücksichtsvolle Menschen darauf verzichten. Wenn auf der Straße geraucht wird, geschieht das am besten an einem Ort, an dem Asche und Kippe entsorgt werden können, ohne die Umwelt zu verschmutzen. Ist kein Standascher vorhanden, hilft ein verschließbarer Taschenaschenbecher, für die Sauberkeit zu sorgen.

An anderen Orten im Freien, etwa im Biergarten oder Straßencafé, ist es höflich, andere am Tisch, sofern diese nicht rauchen, zu fragen, ob das Rauchen störe. Das gilt auch dann, wenn dort Aschenbecher stehen. Im Hausflur eines Mietshauses zu rauchen, ist mit Blick auf die dort Wohnenden rücksichtslos.